Geschäftsführung des Prozessbüros „Kirche im Wandel“ in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Reg.-Nr. 63100

Wir möchten Sie gern als Persönlichkeit ansprechen, bemühen uns aber um neutrale Formulierung, um keinen Menschen auszuschließen.

Für die Kirchenleitung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens ist bei der Bischofskanzlei in Dresden die Geschäftsführung im Prozessbüro „Kirche im Wandel“ mit den Schwerpunkten Kommunikation und Prozessmanagement befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Dienstantritt:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Dienstumfang:	Vollbeschäftigung (39 Wochenstunden)
Dienstort:	Dresden

Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens hat den Prozess „Kirche im Wandel“ ins Leben gerufen, mit dem Ziel gemeinsam Wege zu finden, wie die Kirche angesichts begrenzter Ressourcen und gesellschaftlicher Veränderungen auch in Zukunft lebendig und handlungsfähig bleiben kann. Für diesen Prozess hat die Kirchenleitung eine Steuerungsgruppe eingesetzt. Das Prozessbüro unterstützt die Kirchenleitung, insbesondere durch die Geschäftsführung für die Steuerungsgruppe. Es verantwortet die Koordination und Bearbeitung der weiteren Schritte sowie deren Kommunikation und die Organisation des Prozesses. Dabei berichtet das Prozessbüro der Steuerungsgruppe fortlaufend über Arbeitsstand, Fristen, offene Entscheidungen und erkennbare Risiken.

Beschreibung des Aufgabenbereiches:

- Geschäftsführung des Prozessbüros „Kirche im Wandel“ mit einem zugeordneten Team in zwei Teilzeitstellen mit je 50 % einer Vollzeitstelle
- Führung und Fortschreibung eines integrierten Arbeits- und Zeitplans für den Gesamtprozess
- Koordination und Vernetzung der einzelnen Arbeits- und Prüfaufträge sowie die Zusammenführung der Ergebnisse
- Sicherstellung des Informationsflusses zwischen Kirchenleitung, Steuerungsgruppe, Landeskirchenamt, Landessynode und den weiteren am Prozess Beteiligten

Anforderungen zur Stellenbesetzung:

- Qualifikation für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder Abschluss als Religions- bzw. Gemeindepädagoge oder Abschluss als Bachelor-of-Arts (B. A.) im Bereich Betriebswirtschaftslehre, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- einsatzbereite Erfahrung im Prozessmanagement sowie Kenntnisse gängiger Prozessmanagementmethoden sowie Erfahrungen in Organisations- und Kirchenentwicklung
- Fähigkeit, komplexe Prozesse zu analysieren und Verbesserungspotenziale zu identifizieren
- Strukturierte und analytische Denkweise sowie eine ausgeprägte Problemlösungskompetenz und konzeptionelles Denkvermögen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Freude an der bereichsübergreifenden Zusammenarbeit
- Sicherer Umgang mit MS Office, insbesondere Excel und PowerPoint
- gründliche Kenntnisse der landeskirchlichen Strukturen sowie der Kirchenverfassung
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 11. Zudem werden eine Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen gewährt. Zusätzlich erhalten Sie bei uns eine überwiegend arbeitgeberfinanzierte, leistungsstarke betriebliche Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt (EZVK).

Wir fördern die berufliche Gleichstellung und freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet ihrer ethnischen, nationalen oder sozialen Herkunft, des Geschlechts, einer Behinderung, des Alters oder ihrer sexuellen Identität.

Weitere Auskunft erteilen OLKR Pilz, Tel. (03 51) 46 92-230, E-Mail: burkart.pilz@evlks.de und Pfarrer Dr. Herbst, Tel. (03 51) 799908-0, E-Mail: christoph.herbst@evlks.de
Vollständige und ausführliche Bewerbungen richten Sie bitte **bis 22. Januar 2027** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6 in 01069 Dresden bzw. an bewerbung-kirche@evlks.de.